

Information zur Datenverarbeitung – Angestellte und Mitarbeiter

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Name	Epilepsiezentrum Kleinwachau gGmbH
Anschrift	Wachauer Straße 30 01454 Radeberg
Telefon	(03528) 431-0
Telefax	(03528) 431-1030
Gesetzliche Vertreter	Martin Wallmann
Datenschutzbeauftr.	Ulf Hillig

Zweck der Verarbeitung

Personenbezogene Daten von Beschäftigten dürfen für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses verarbeitet werden, wenn dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses oder nach Begründung des Beschäftigungsverhältnisses für dessen Durchführung (z.B. Entgeltabrechnung) oder Beendigung oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Dienstvereinbarung ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgt.
- Verarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung

Bemerkung

Die Datenverarbeitung erfolgt für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses gemäß § 49 Abs. 1 DSGVO. Die schriftliche Einwilligung als Grundlage für die Datenverarbeitung wird erforderlich, sobald personenbezogene Daten für weitere Zwecke verarbeitet werden (z.B. Veröffentlichung von Fotos, Geburtstagen, Jubiläen).

Kategorien von Datenempfängern

- intern - Beschäftigte der Personalabteilung
- Mitarbeitervertretung
- Absicherungen (Rentenversicherung, Krankenkasse, Unfallversicherung, Arbeitslosenversicherung, Berufsgenossenschaft)
- Behörden (Arbeitsamt, Integrationsamt, Finanzamt)
- Wirtschafts- / Betriebsprüfer
- Versicherungen (z.B. Gruppenunfallversicherung)
- Vorsorgeeinrichtungen

Dauer der Verarbeitung

Die aktive Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt für die gesamte Dauer des Arbeitsverhältnisses. Sie werden mindestens bis zum Vorliegen bestandskräftiger Prüfungsbescheide, die auf das Ende des Arbeitsverhältnisses folgen, gespeichert und archiviert.

Die Aufbewahrungsfrist beträgt generell 10 Jahre sowie 30 Jahre, sobald Versorgungsansprüche zu gewähren sind.

Betroffenenrechte

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten zu Ihrer Person von unserem Unternehmen verarbeitet werden. Diese Auskunft ist grundsätzlich unentgeltlich. Im Vorfeld der Auskunftserteilung kann es notwendig werden, Ihre Identität zweifelsfrei sicherzustellen.

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten die Ihre Person betreffen, berichtigen zu lassen. Dies schließt die Vervollständigung unvollständiger Daten zu Ihrer Person mit ein.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen zu verlangen. Dies gilt insbesondere wenn die Richtigkeit der Daten durch Sie bestritten wird, die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig erfolgt, die Daten für eine Verarbeitung nicht länger benötigt werden oder ein Widerspruch gegen die Datenverarbeitung eingelegt wurde.

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, die Ihre Person betreffen. Eine Löschung muss nicht erfolgen, sofern die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung erfolgt, die Daten zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen benötigt werden, ein öffentliches Interesse an der Datenverarbeitung im Bereich der öffentlichen Gesundheit besteht, Daten im Rahmen von Archivzwecken oder historischen und wissenschaftlichen Forschungszwecken verarbeitet werden oder zur Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig sind.

Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten einzulegen, die Ihre Person betreffen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, personenbezogene Daten, die im Rahmen der definierten Zweckbestimmung zu Ihrer Person verarbeitet werden, in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format zu erhalten. Auf Wunsch können diese Daten durch unser Unternehmen auch direkt einem anderen Verantwortlichen offengelegt werden.

Recht auf Widerruf

Sofern sich die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihre freiwillige Einwilligung gründet, so haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Der Widerruf einer Einwilligung gilt für die Zukunft. Bereits abgeschlossene Verarbeitungsvorgänge bleiben vom Widerruf unberührt.

Beschwerderecht gegenüber der

Aufsichtsbehörde

Für Beschwerden, die sich aus der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der genannten Zweckbestimmung ergeben, können Sie sich jederzeit an die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden.

Barbara Tietze – Datenschutzbeauftragte

Diakonisches Werk der
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens e.V.
Obere Bergstraße 1
01445 Radebeul